



SAP Business One 9.3 Fibu in SAP Business One Oktober 2019

Inhalt

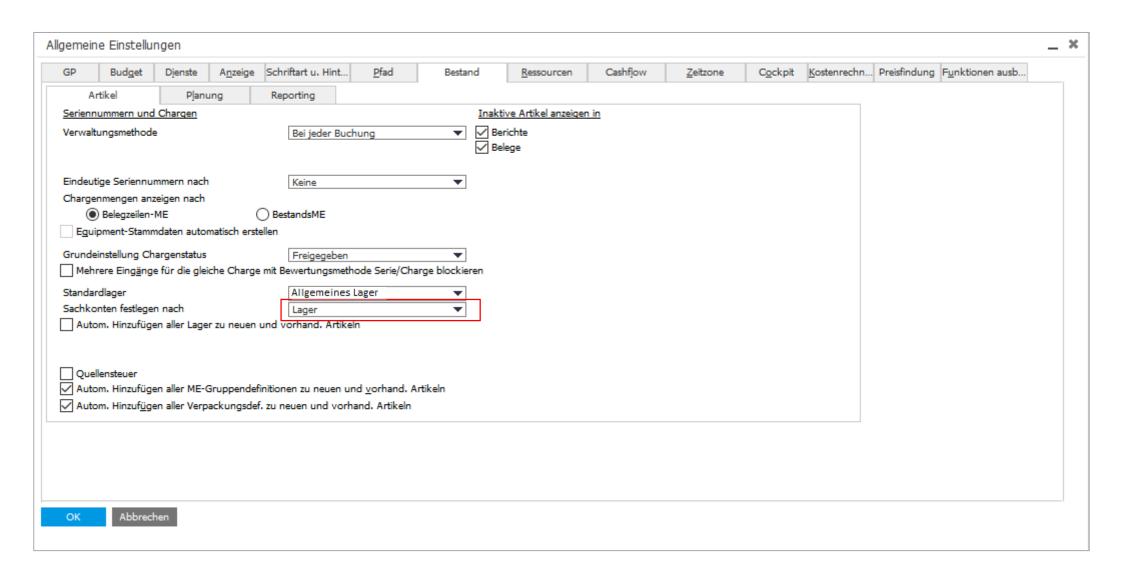
- Sachkontenfindung Definition
- Sachkontenfindung Einstellungen für Lager oder Artikelgruppen
- Sachkontenfindung Einstellungen für Anlagen
- Kontenplan Definition
- Kontenplan neue Konten
- Sachkonto Eigenschaften definieren
- Kontenblatt aufrufen
- Journalbuchungen ansehen
- Journalbuchungen manuell erstellen
- Dauerbuchungen erstellen
- Dauerbuchungen ausführen
- Wiederkehrende Transaktionen anlegen
- Wiederkehr, Transaktionen ausführen
- Geparkte Belege
- Eingangs- und Ausgangszahlungen erstellen
- Zahlungsmethoden
- Akontozahlung anlegen
- Interne Abstimmung
- Zahlungsassistent
- Kostenrechnung
- Kostenstellen und Aufteilungsregeln
- Kostenrechnung Abstimmungsbericht
- Kostenrechnung Aufteilungsbericht





Sachkontenfindung Definition – Administration > Systeminit. > Allgemeine Einst > Bestand

Die einfache Sachkontenfindung kann nach Artikeln, Artikelgruppen und Lager erfolgen.



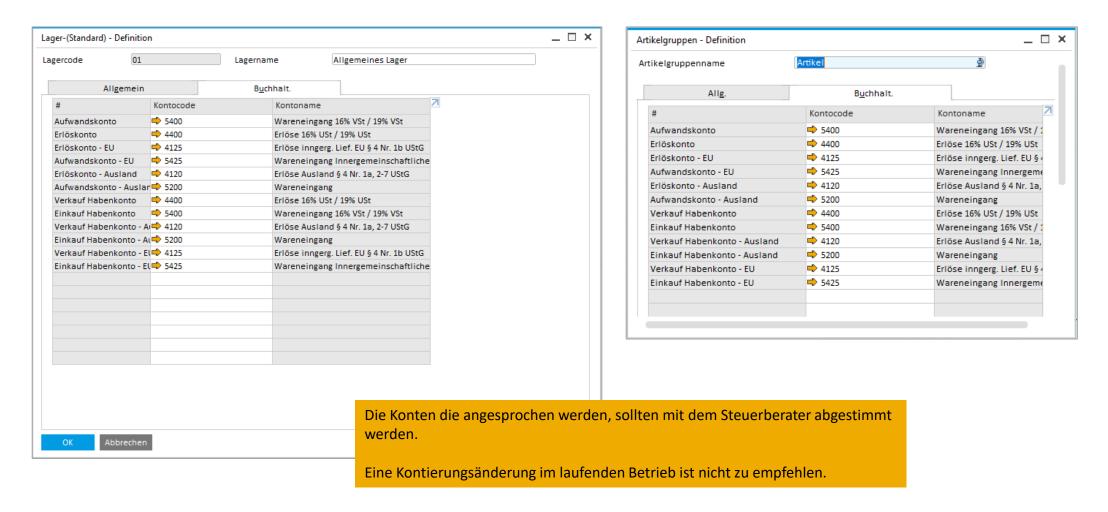




Sachkontenfindung Einstellungen pro Lager oder Artikelgruppe

Wenn die Sachkontenfindung auf Lager (Artikelgruppen) basiert, können die Konten im Lagerstamm (Artikelgruppe) im Reiter Buchhaltung pro Lager (Artikelgruppe) definiert werden. Im Standard von SAP Business One sind bereits Konten hinterlegt und können angepasst werden.

Administration > Definition > Lagerverw > Lager oder Artikelgruppen

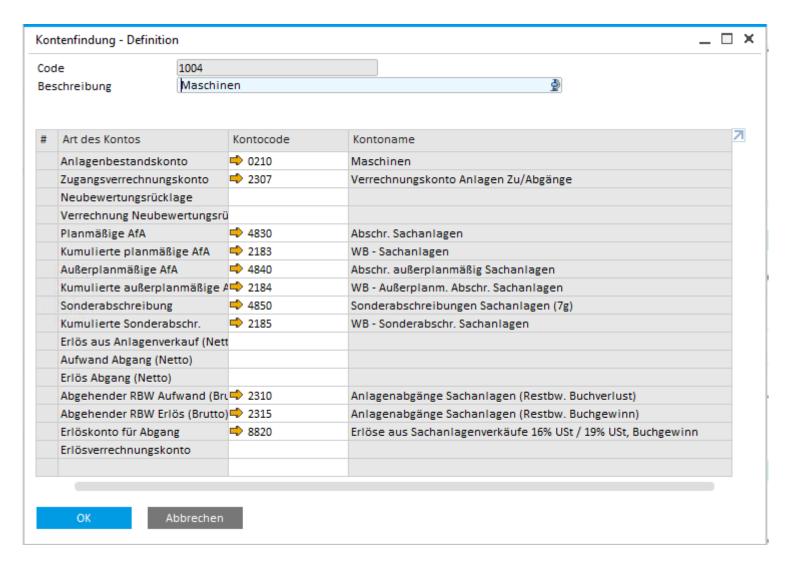






Sachkontenfindung Einstellungen für Anlagen - Admin. > Definition > Finanzwesen > Anlagenbuchhaltung > Kontenfindung

Wenn die Anlagenbuchhaltung aktiviert wird, dann müssen die Konten für Abschreibung, Neubewertungen, Veräußerung mit und ohne Gewinn definiert werden. Einige Konten sind im Standard von SAP Business One bereits hinterlegt und können angepasst werden. Für einige Verwendungen ist jedoch im Standard noch kein Konto definiert.

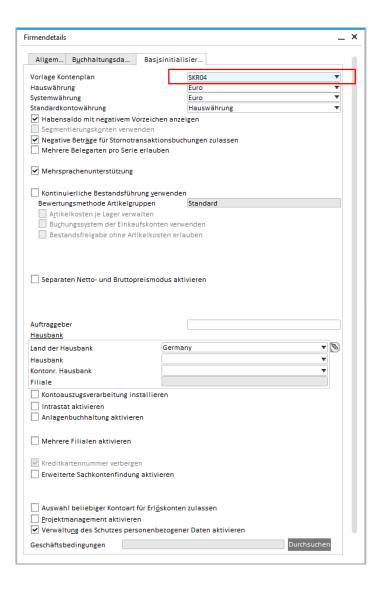






Kontenplan Definition – Administration > Systeminit. > Basisinitialisierung

In B1 stehen SKR03 und SKR04 als Vorlagen für einen Kontenplan zur Verfügung. Alternativ kann ein Kontenplan selbst erstellt werden, dann ist der Kontenplan in B1 leer. Die Entscheidung für einen Kontenplan kann nach der ersten Buchung nicht mehr geändert werden.

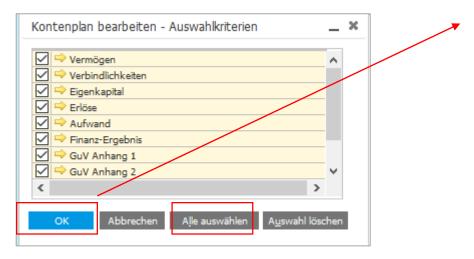


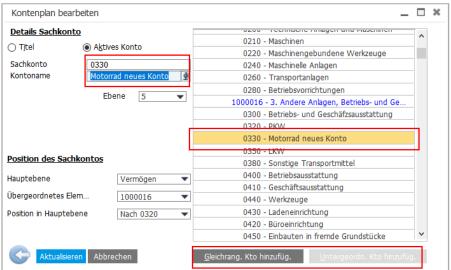




Kontenplan neue Konten – Finanzwesen > Kontenplan bearbeiten

In einem bestehenden Kontenplan können Kontennamen verändert, neue Konten hinzugefügt und andere gelöscht werden.





Um ein neues Konto hinzuzufügen, muss ein Konto, das in der Nähe des neuen Kontos liegen soll, selektiert werden. Dann kann man festlegen, ob das neue Konto als "Gleichrangiges" oder "Untergeordnetes Konto" definiert werden soll.

Danach wird die Sachkontonummer und der Kontoname bestimmt.

Weitere Eigenschaften für das neue Konto werden unter Finanzwesen > Kontenplan vergeben.



Sachkonto Eigenschaften definieren 1 – Finanzwesen > Kontenplan

Im Fenster Kontenplan können Eigenschaften für die Sachkonten definiert werden, bspw. Namensänderung bestehender Konten, Kontoart und weiteres.

Namensänderung:

Konto selektieren und auf der linken Seite die Bezeichnung anpassen, danach Aktualisieren.

Kontoart:

Sie können das Konto als Erlöskonto, als Aufwandskonto oder als eine andere Kontoart ("sonstige") definieren. Beim Anlegen passiert dies automatisch.

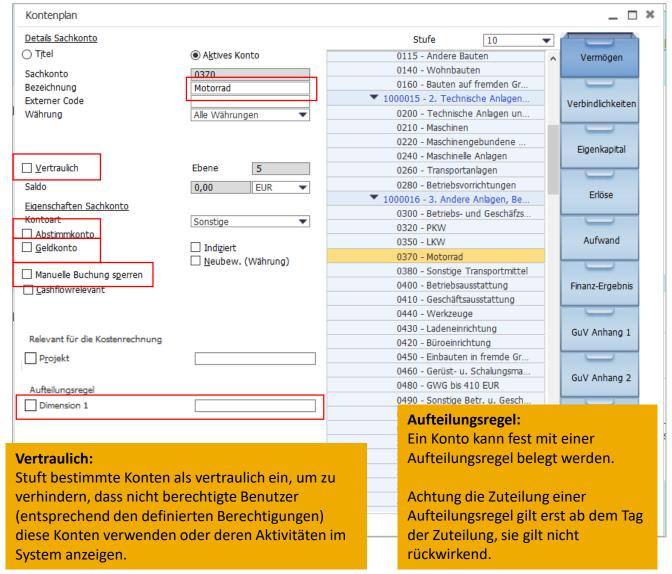
Abstimmkonto:

Diese Option definiert ein Konto als Abstimmkonto. Abstimmkonten sind mit Geschäftspartnern verknüpft und spiegeln deren Aktivitäten in Finanzberichten wider. Als Abstimmkonten können nur Konten in den Hauptebenen Anlagen und Verbindlichkeiten definiert werden. Abstimmkonten werden im Kontenplan grün dargestellt.

Geldkonto:

Die folgenden Konten sind als Geldkonten definiert: Kassen und Bankkonten (aktuelle und kurzfristige Einlagen).

Ein Konto kann für manuelle Buchungen gesperrt werden.

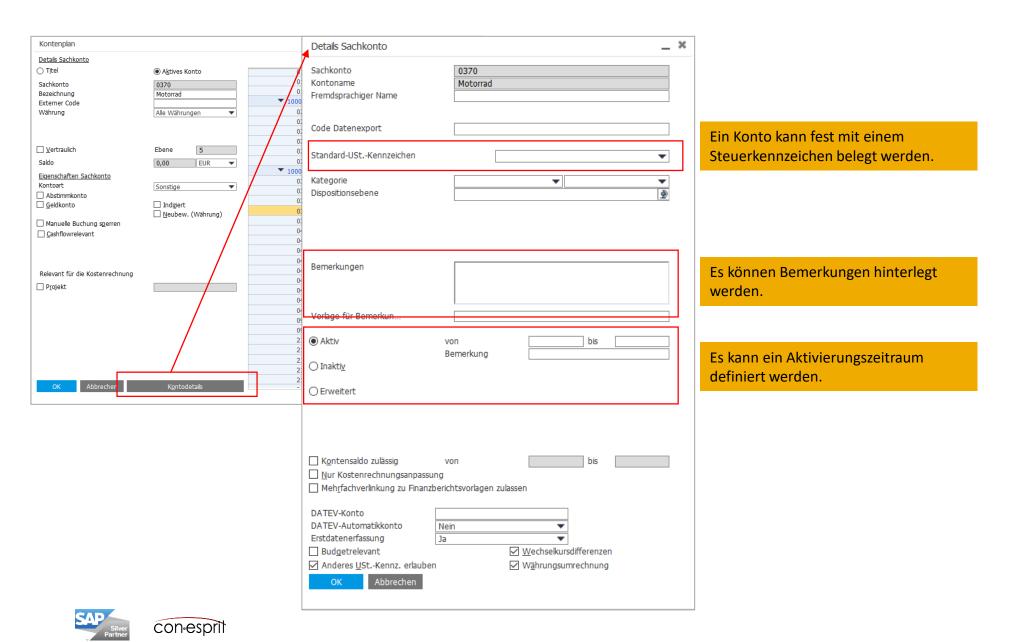




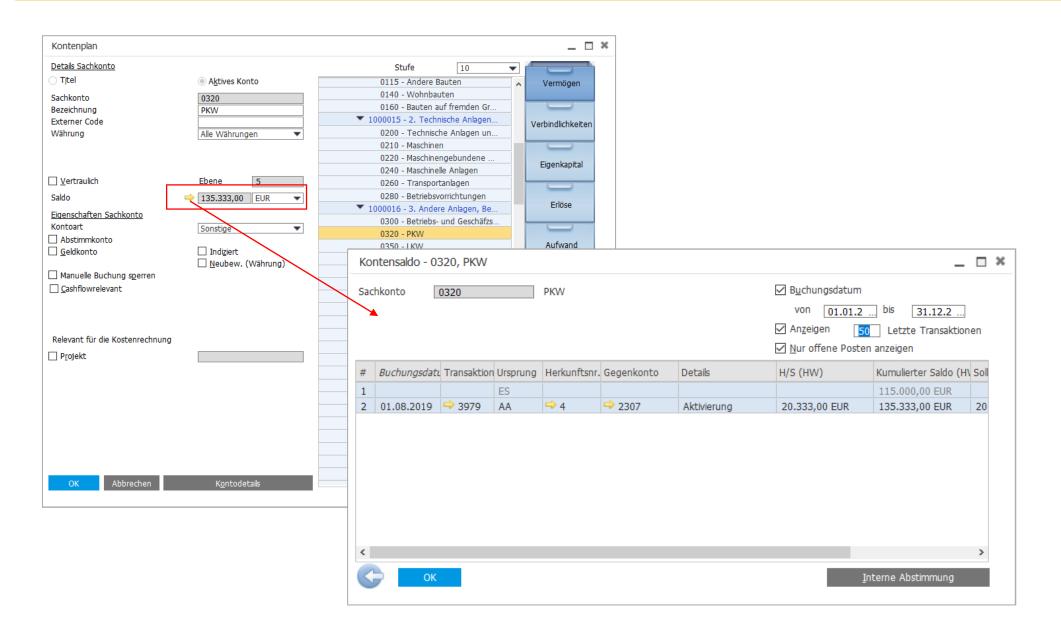


Sachkonto Eigenschaften definieren 2 – Finanzwesen > Kontenplan

Im Fenster Kontenplan können Eigenschaften für die Sachkonten definiert werden, bspw. Namensänderung bestehender Konten, Kontoart und anderes.



Kontenblatt aufrufen – Finanzwesen > Kontenplan



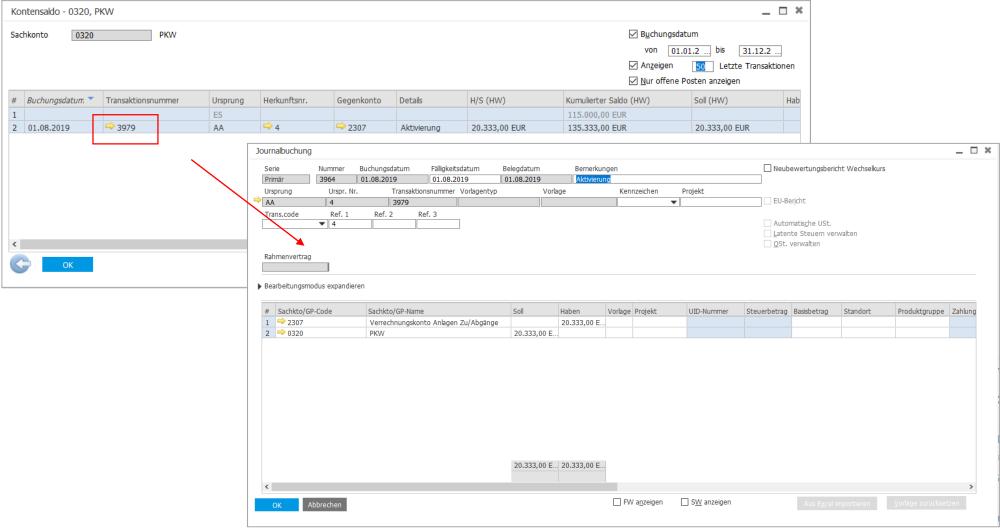




Journalbuchungen ansehen 1

Es gibt mehrere Möglichkeiten Journalbuchungen anzusehen.

- 1. Sachkonto öffnen, siehe vorherige Seite, im Konto auf den entsprechenden goldenen Pfeil drücken
- 2. Beleg erstellen, rechter Mausklick, Journalbuchung ansehen
- 3. Finanzwesen > Journalbuchung: hier sind die Buchungen chronologisch aufgeführt



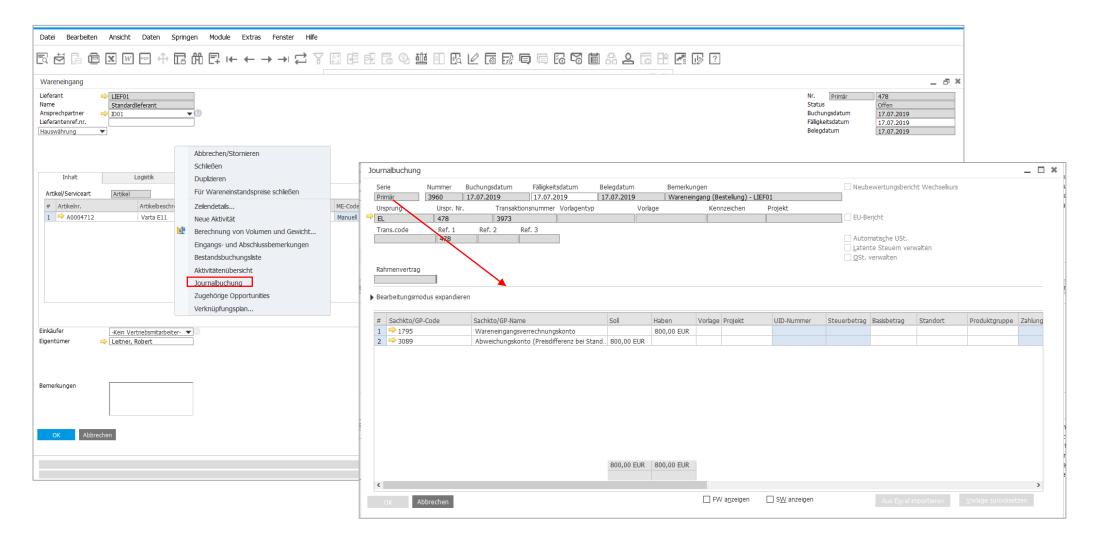




Journalbuchungen ansehen 2

Es gibt mehrere Möglichkeiten Journalbuchungen anzusehen.

- 1. Sachkonto öffnen, siehe vorherige Seite, im Konto auf den entsprechenden goldenen Pfeil drücken
- 2. Beleg erstellen, rechter Mausklick, Journalbuchung ansehen
- 3. Finanzwesen > Journalbuchung: hier sind die Buchungen chronologisch aufgeführt



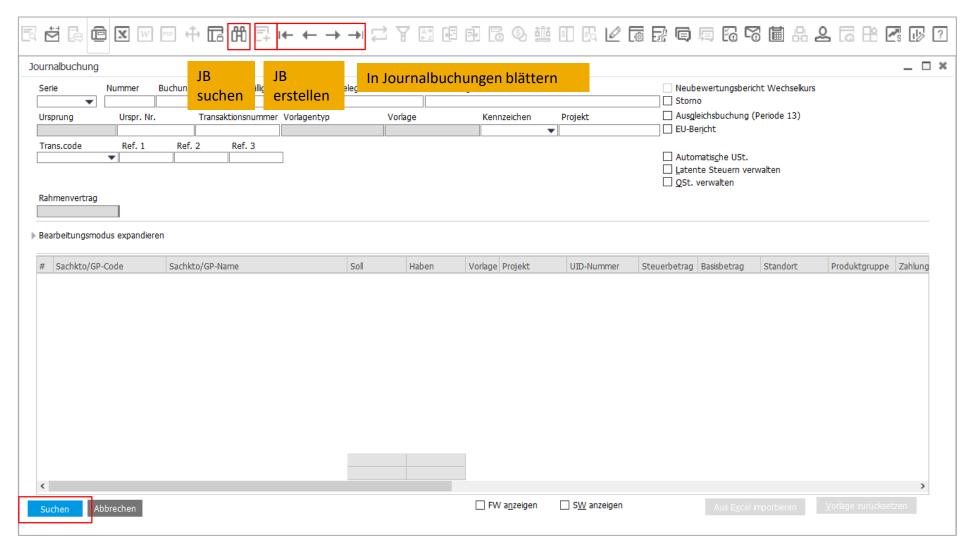




Journalbuchungen ansehen 3

Es gibt mehrere Möglichkeiten Journalbuchungen anzusehen.

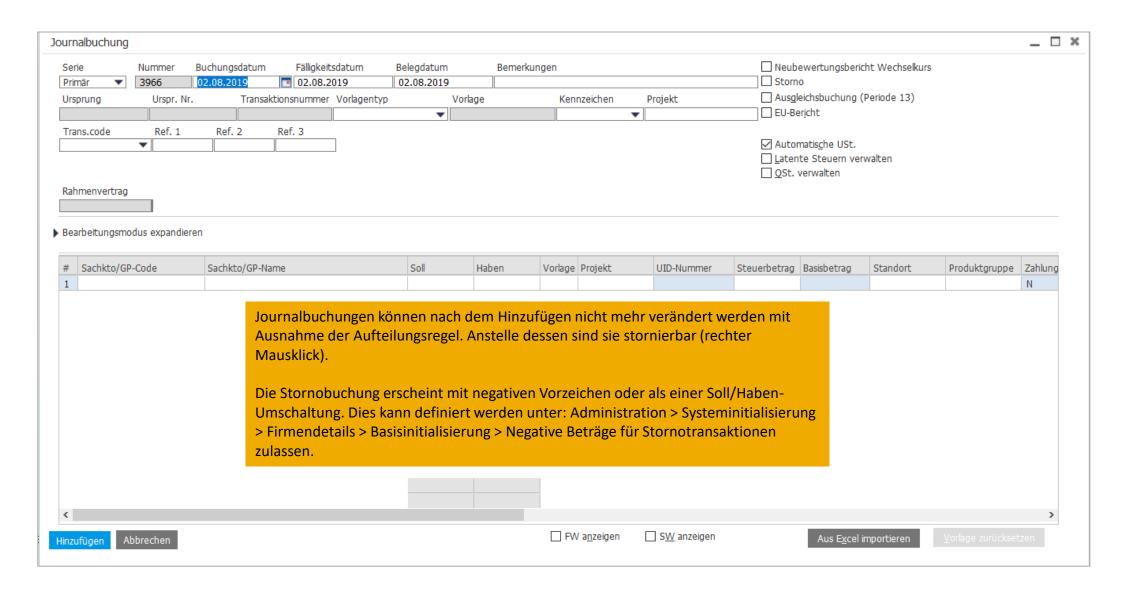
- 1. Sachkonto öffnen, siehe vorherige Seite, im Konto auf den entsprechenden goldenen Pfeil drücken
- 2. Beleg erstellen, rechter Mausklick, Journalbuchung ansehen
- 3. Finanzwesen > Journalbuchung Suchmaske







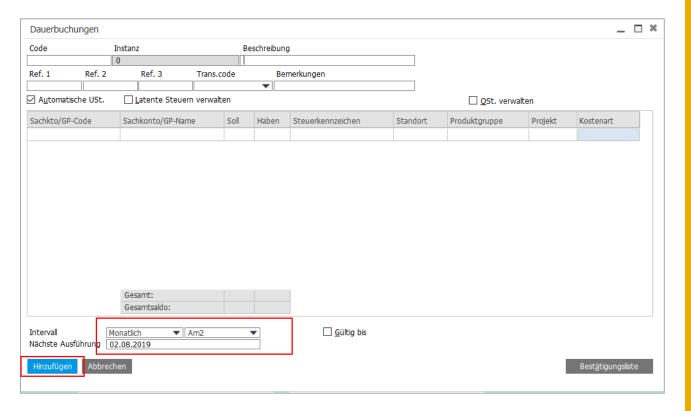
Journalbuchungen manuell erstellen – Finanzwesen > Kontenplan







Dauerbuchungen erstellen – Finanzwesen > Dauerbuchungen



Intervall

Hier wählen Sie das Intervall für die Dauerbuchung aus. Wenn Sie Täglich, Wöchentlich oder Monatlich wählen, müssen Sie die Dropdown-Liste rechts neben dem Feld verwenden, um den gewünschten Wert anzugeben, d. h. die genaue Anzahl der Tage, den Wochentag oder den Tag im Monat, an dem die Dauerbuchung vorgenommen werden soll. Wenn eine andere Option ausgewählt wird, wird das Feld rechts deaktiviert. Wählen Sie Vorlage, um eine Buchungsvorlage anzulegen, für die keine Ausführungsdaten oder kein Intervall berücksichtigt werden muss. Die betreffende Vorlage wird in diesem Fall nicht in der Liste der zur Ausführung geplanten Transaktionen angezeigt.

Nächste Ausführung

Geben Sie das Datum für die nächste Ausführung der Dauerbuchung ein. Dies ist das Basisdatum, anhand dessen SAP Business One den im Feld Intervall festgelegten Wert berechnet. Der Standardwert für dieses Feld ist das aktuelle Systemdatum. Wenn Sie im Feld Intervall die Option Vorlage wählen, wird dieses Feld nicht angezeigt.

Gültig bis

Wählen Sie diese Option, um ein Enddatum für die Gültigkeit der Dauerbuchungsvorlage zu definieren. Nach dem festgelegten Datum werden keine weiteren Instanzen dieser Vorlage mehr angelegt, und sie werden nicht länger in der Liste der auszuführenden Transaktionen angezeigt.



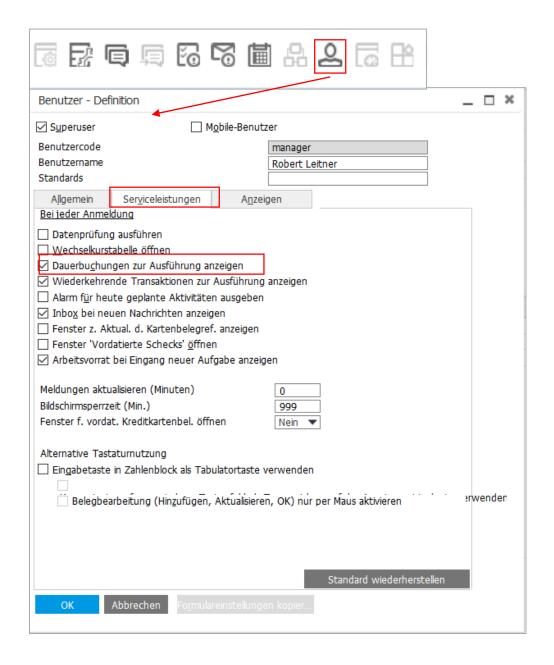


Dauerbuchungen ausführen 1 – Benutzereinstellungen

Es gibt zwei Wege um anstehende Dauerbuchungen auszuführen:

- Wenn in den Benutzereinstellungen die Funktion "Dauerbuchung zur Ausführung anzeigen" aktiviert ist, dann erscheint beim Öffnen von B1 eine Erinnerung zum Ausführen der anstehenden Dauerbuchungen.
- 2. Alternativ kann eine Liste der anstehenden Dauerbuchungen aus der Maske Dauerbuchungen aufgerufen werden.

Dauerbuchungen und Wiederkehrende Transaktionen sind nicht dem Ersteller zugeordnet. Sie sind für alle Benutzer mit denselben Berechtigungen und Lizenzen einsehbar.



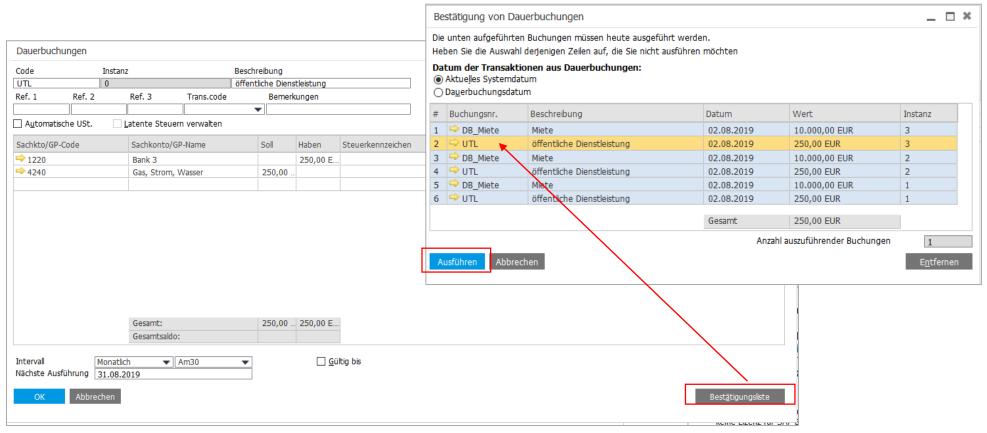




Dauerbuchungen ausführen 2 – Finanzwesen > Dauerbuchungen

Es gibt zwei Wege um anstehende Dauerbuchungen auszuführen:

- 1. Wenn in den Benutzereinstellungen die Funktion "Dauerbuchung zur Ausführung anzeigen" aktiviert ist, dann erscheint beim Öffnen von B1 eine Erinnerung zum Ausführen der anstehenden Dauerbuchungen.
- 2. Alternativ kann eine Liste der anstehenden Dauerbuchungen aus der Maske Dauerbuchungen aufgerufen werden. Die auszuführende Dauerbuchung muss markiert und dann "ausgeführt" werden.



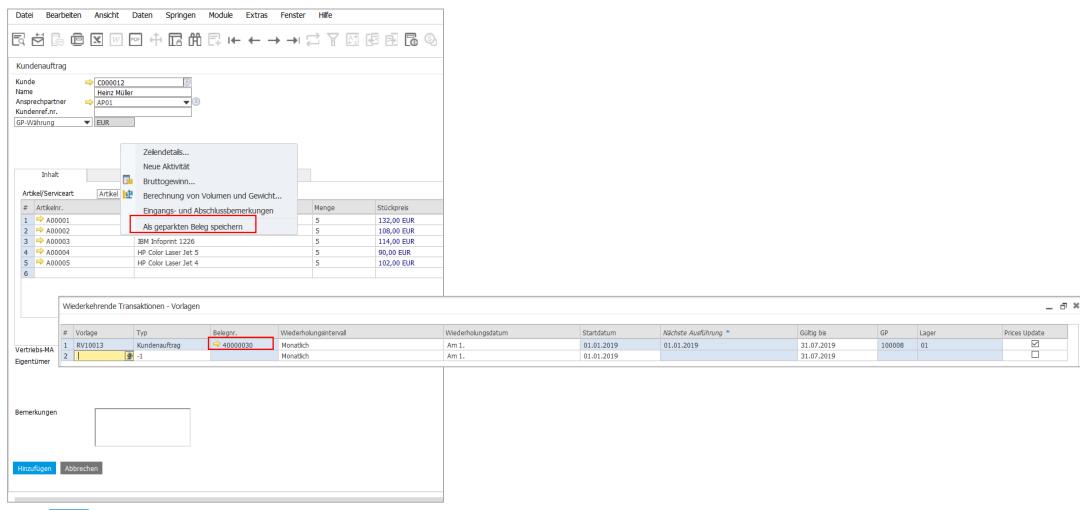




Wiederkehrende Transaktionen anlegen - Einkauf/Verkauf/Lagerverwaltung > Wiederkehrende Transaktionen (Vorlagen)

- 1. Es können Belegvorlagen bspw. Kundenaufträge als Vorlagen hinterlegt werden (Verkauf > Wiederkehrende Transaktion). Hierfür muss ein Beleg erstellt und geparkt werden (Beleg wird erstellt, dann Rechtsklick parken).
- Dieser kann nun als Vorlage für eine wiederkehrende Transaktion verwendet werden (Verkauf > Wiederkehrende Transaktionen Vorlagen).

ACHTUNG: Der Code für die Vorlage darf nur aus wenigen Zeichen bestehen, sonst lässt sich die Vorlage nicht speichern



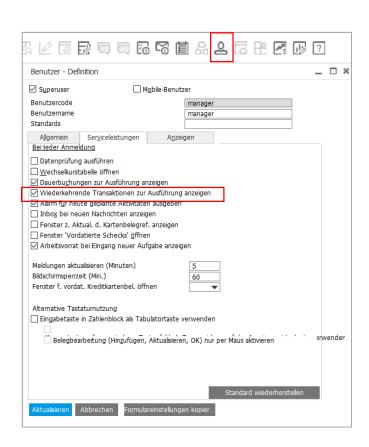


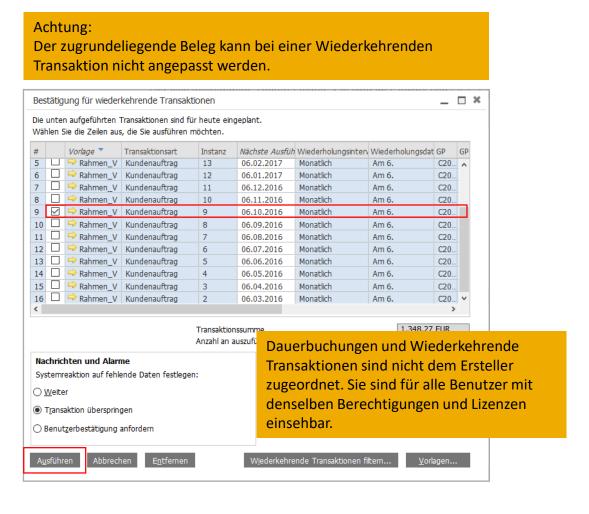


Wiederkehr. Transaktionen ausführen 2 - Einkauf/Verkauf/Lagerver. > Wiederkehrende Transaktionen

- 1. Alarme für Wiederkehrende Transaktionen und Dauerbuchungen erscheinen beim Öffnen von B1, wenn diese Funktion unter den persönlichen Einstellungen aktiviert ist.
- 2. Alternativ können Sie an den folgenden Positionen aufgerufen werden: Einkauf/Verkauf/Lagerver. > Wiederkehrende Transaktionen

Zum Ausführen muss die Vorlage selektiert und ausgeführt werden.





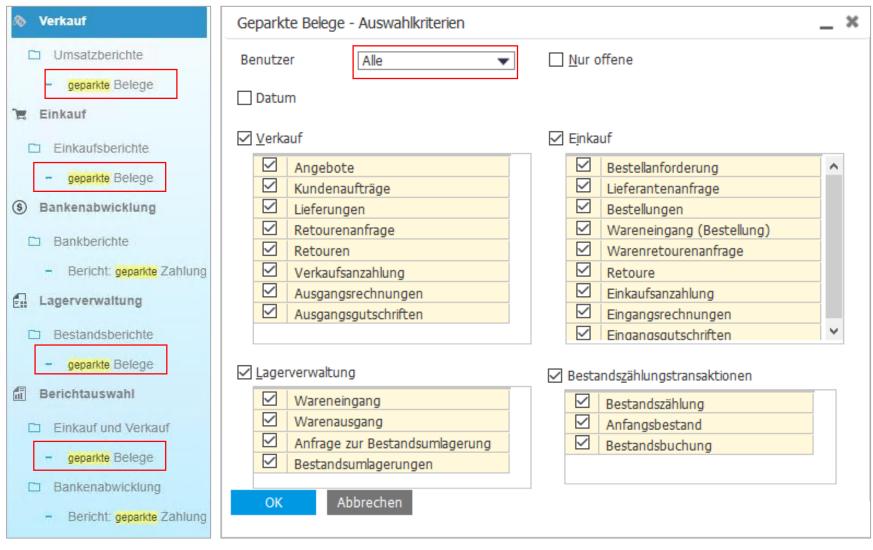




Geparkte Belege

Die Funktion "geparkte Belege" finden Sie an mehreren Positionen hinterlegt. Es handelt sich jeweils um dieselbe Funktion.

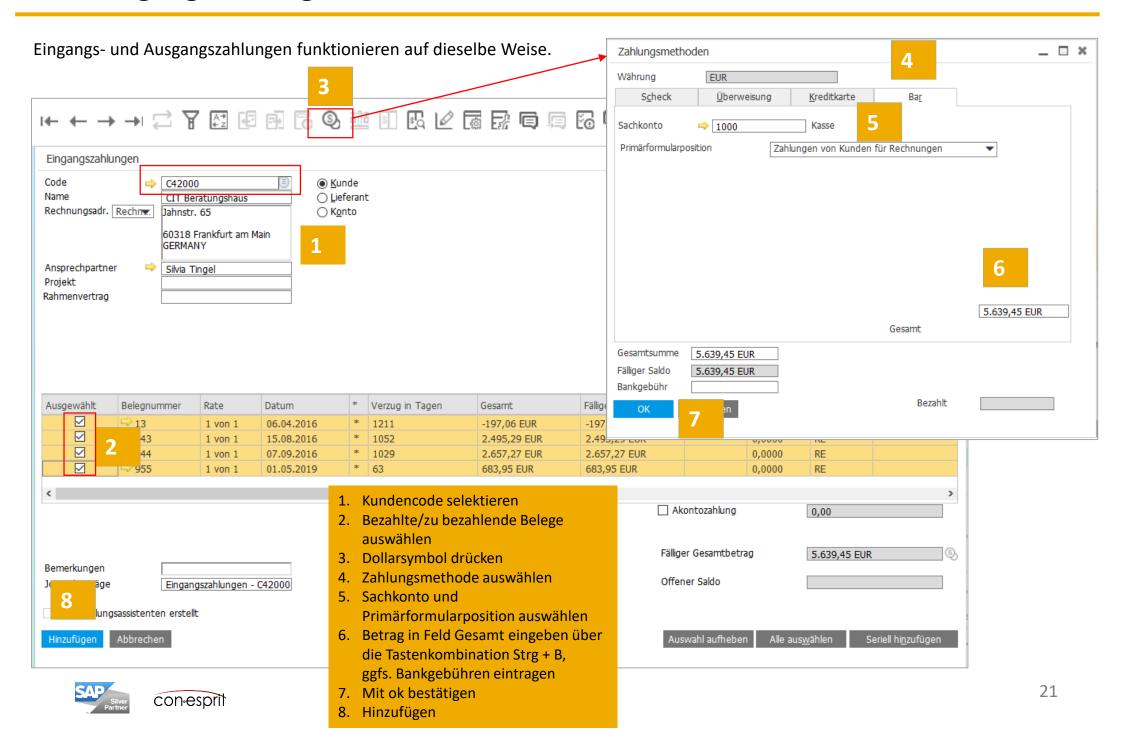
Wenn Sie geparkte Belege ansehen wollen, müssen Sie vorher selektieren, ob es ein Beleg von allen Usern oder einem bestimmten User sein soll.





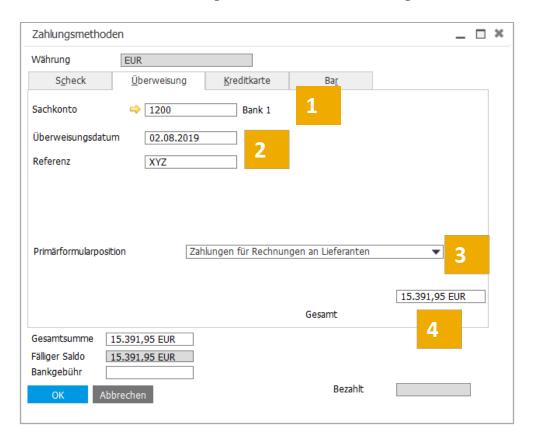


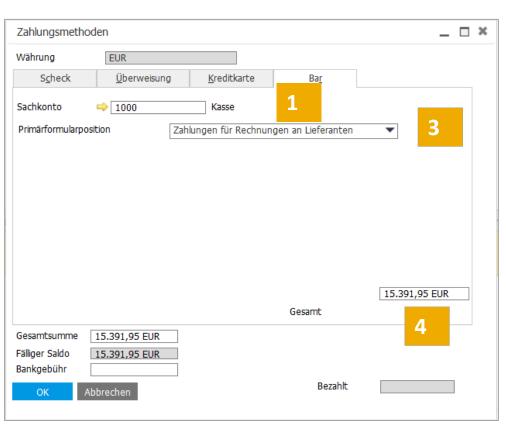
Ein/Ausgangszahlungen – Bankenabwicklung > Ein/Ausgangszahlungen > Ein/Ausgangszahlungen



Ein/Ausgangszahlungen Zahlungsmethoden

B1 unterstützt die Zahlungsmethoden Überweisung und Bar, aber auch Kreditkarte und Scheck.





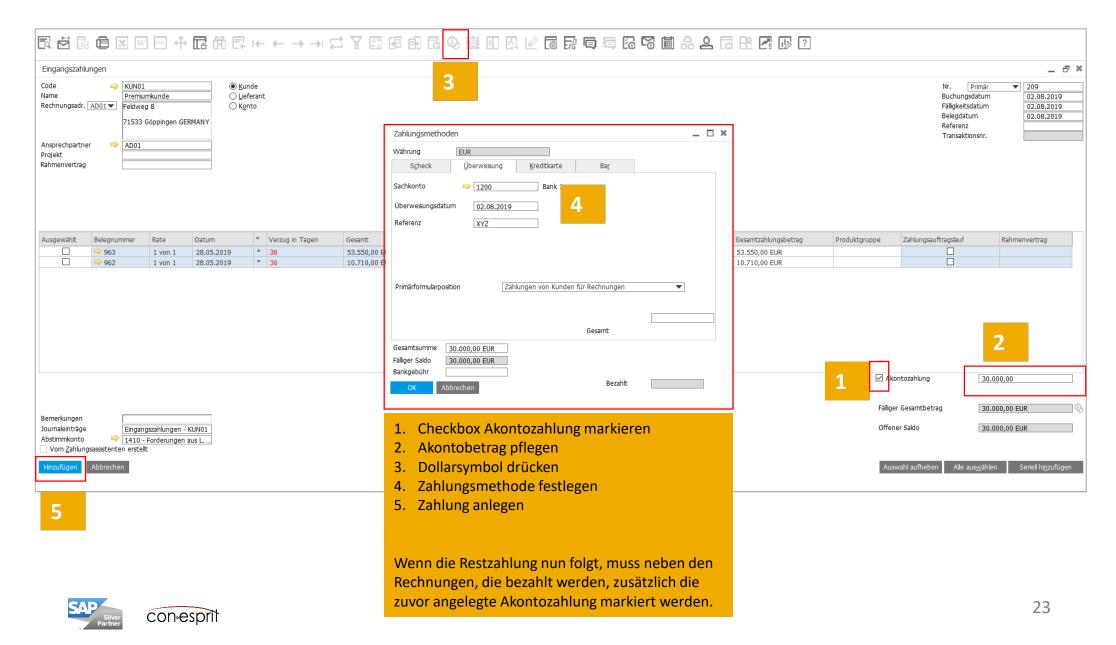
- 1. Sachkonto pflegen
- 2. Überweisungsdatum und Referenz pflegen (nur bei Überweisung)
- 3. Primärformularposition pflegen
- 4. Gesamt pflegen mit Strg + B oder manuell, falls der Betrag vom gesamten offenen Betrag abweicht





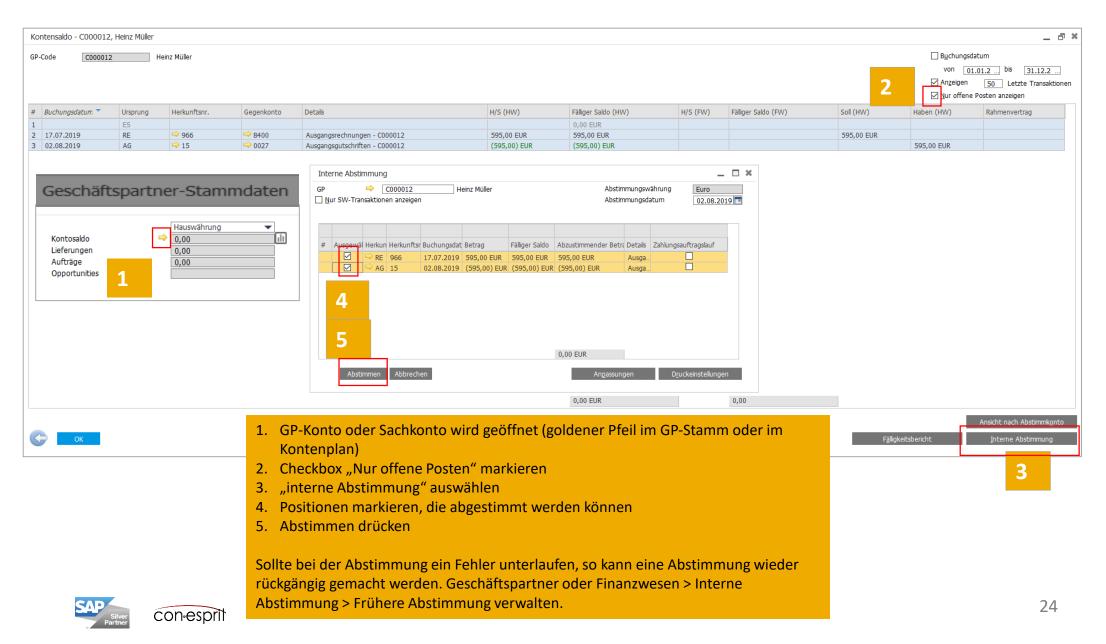
Akontozahlung anlegen

Eine Aktontozahlung ist eine teilweise oder vollständige Vorauszahlung eines Kunden oder an einen Lieferanten. Um eine Aktonozahlung anzulegen, öffnet man das Fenster Ein/Ausgangszahlung und geht folgendermaßen vor:

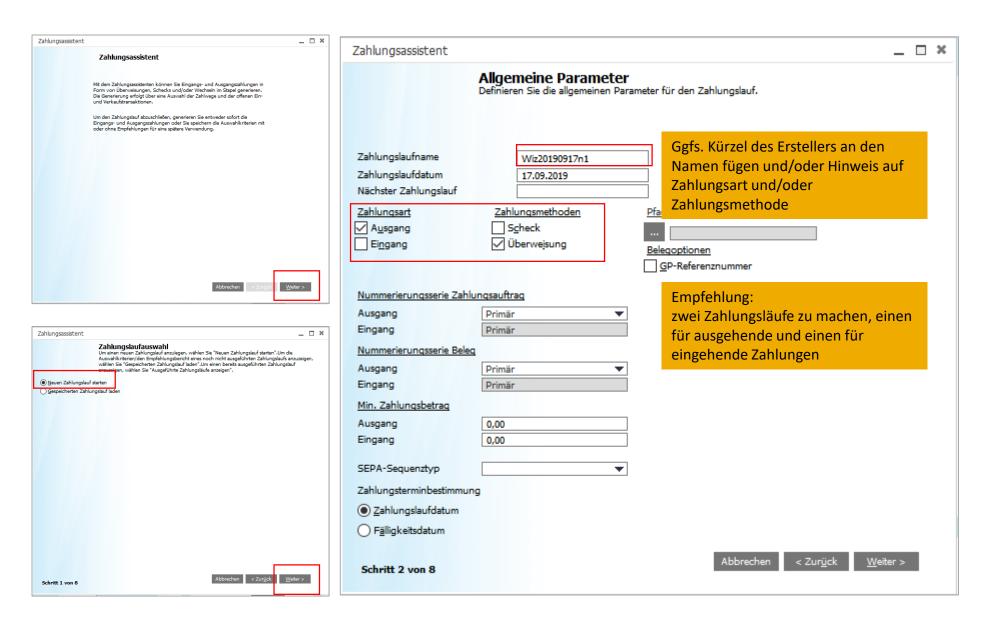


Interne Abstimmung

In der Regel geschieht die Kontenabstimmung in B1 automatisch. Es gibt aber auch Ausnahmen, wie Akontozahlungen oder Gutschriften ohne Bezug zu einer Rechnung.



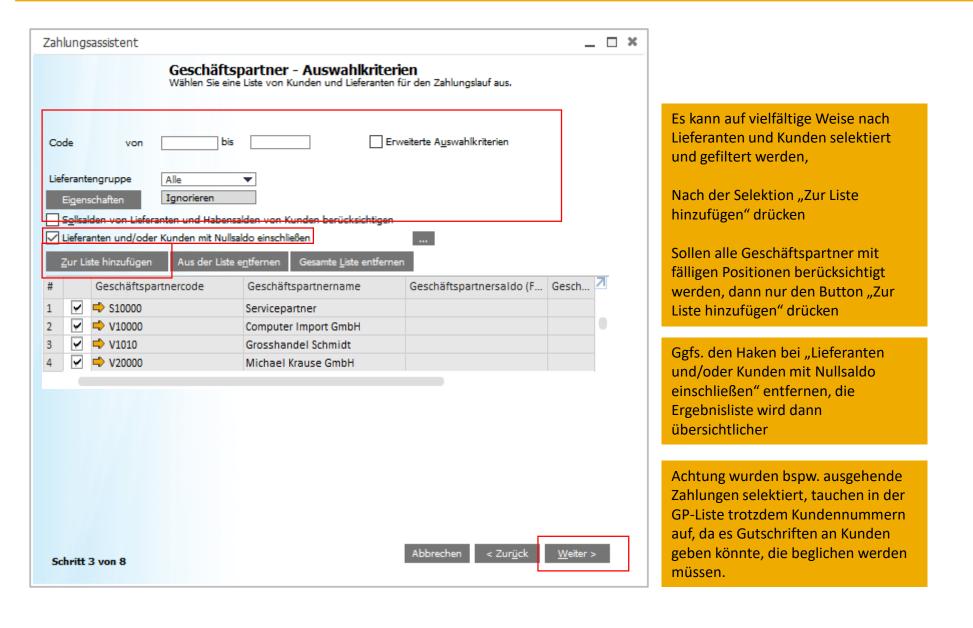
Zahlungsassistent 1-2 – Neuen Zahlungslauf starten - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent







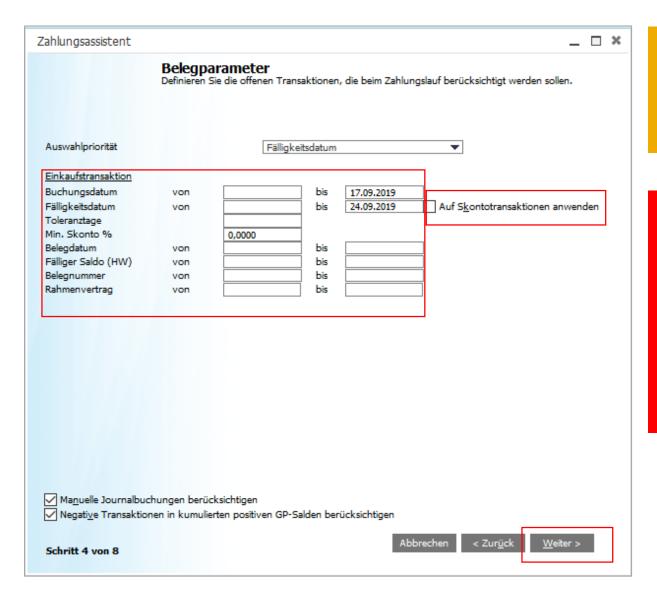
Zahlungsassistent 3 – Neuen Zahlungslauf starten - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent







Zahlungsassistent 4 – Neuen Zahlungslauf starten - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent



Buchungsdatum (hier steht per default das heutige Datum) und Fälligkeitsdatum eingeben (hier ist empfehlenswert mindestens das Datum des nächsten geplanten Zahlungslaufs zu verwenden)

Haken bei "Auf Skontotransaktionen anwenden":

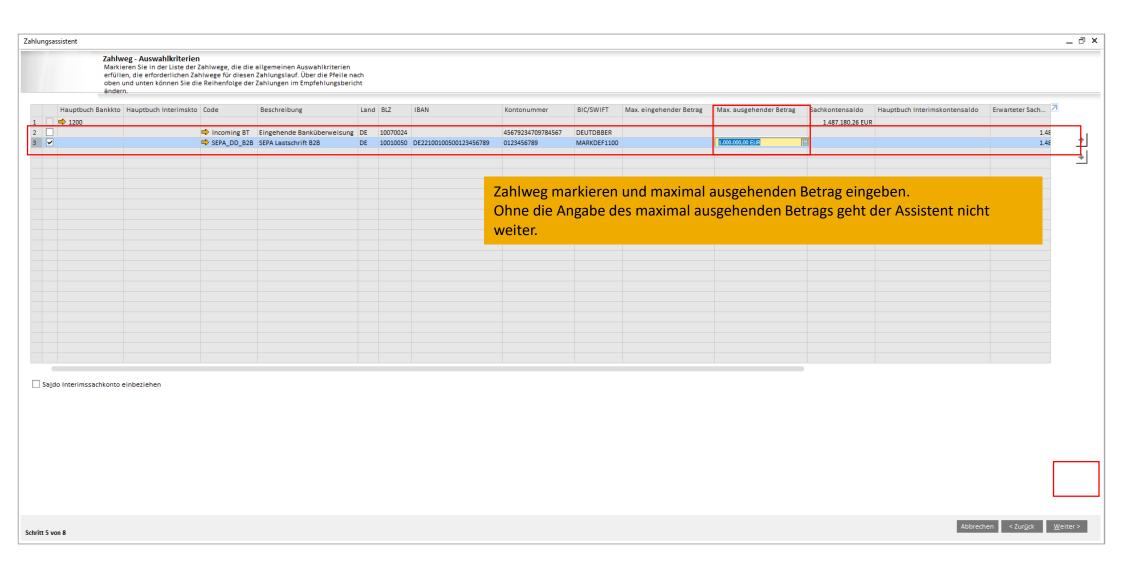
Er bewirkt, dass bei Skontotransaktionen das Fälligkeitsdatum berücksichtigt wird und nicht das Skontofälligkeitsdatum, d.h. Skonto wird bei Setzen des Hakens nicht gezogen.

Will man Skonto ziehen, dann den Haken NICHT setzen.





Zahlungsassistent 5 – Neuen Zahlungslauf starten - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent







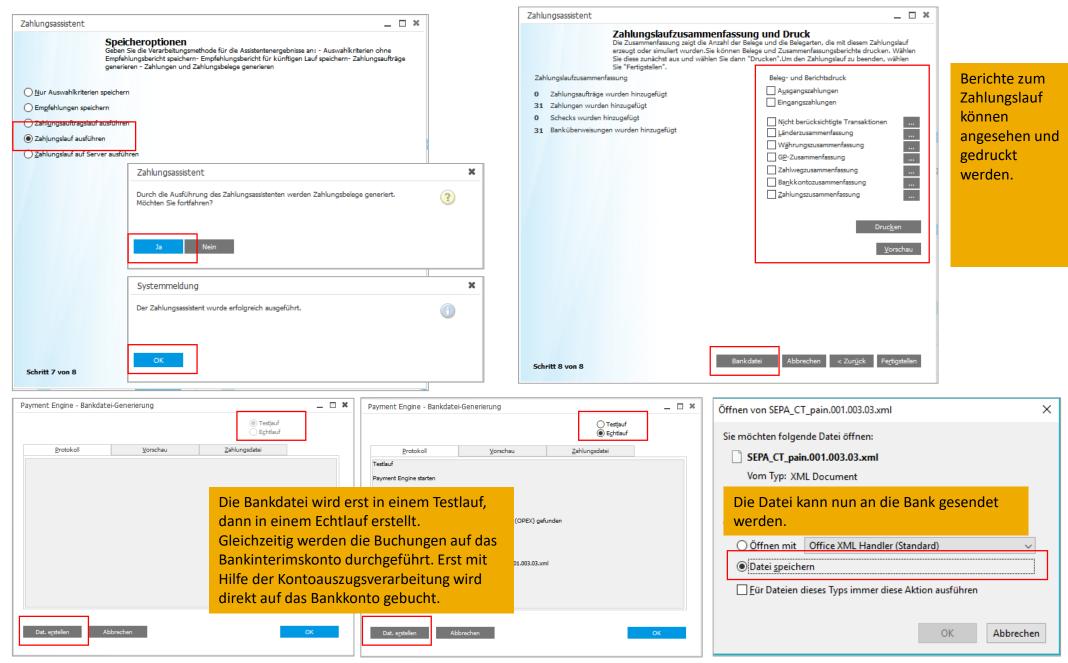
Zahlungsassistent 6 – Neuen Zahlungslauf starten - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent







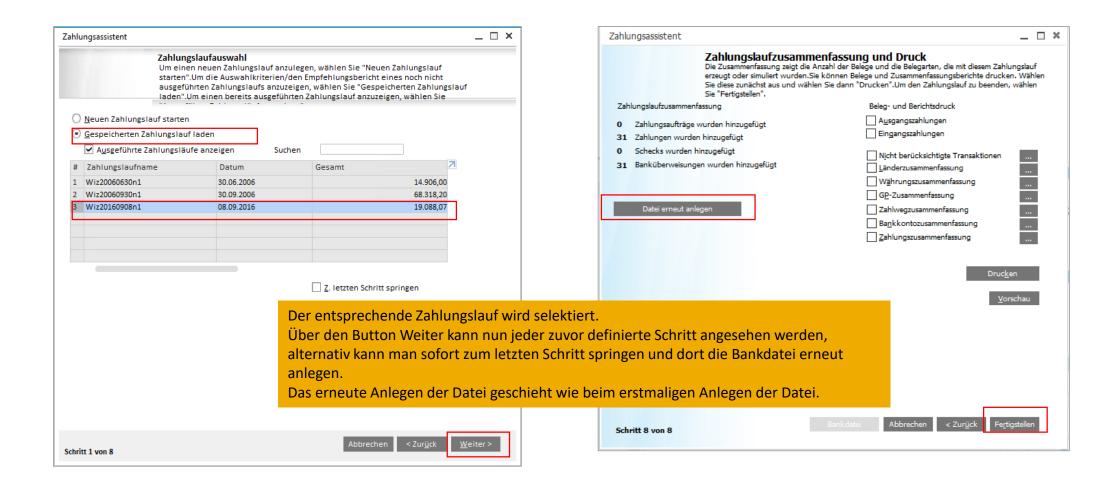
Zahlungsassistent 7-8 – Neuen Zahlungslauf starten - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent







Zahlungsassistent – Gespeicherten Zahlungslauf laden - Bankenabwicklung > Zahlungsassistent







Zahlungsassistent Hinweise

Der Zahlungsassistent kann nur durchgeführt werden, wenn in der Tabelle Hausbanken/Definition (Administration > Definition > Bankenabwicklung > Hausbankkonten) ein Interims-Sachkonto definiert ist und ein Importdateiname vergeben ist. Zudem darf unter Administration > Systeminitialisierung > Firmendetails der Firmen Name nicht länger als 70 Zeichen sein.

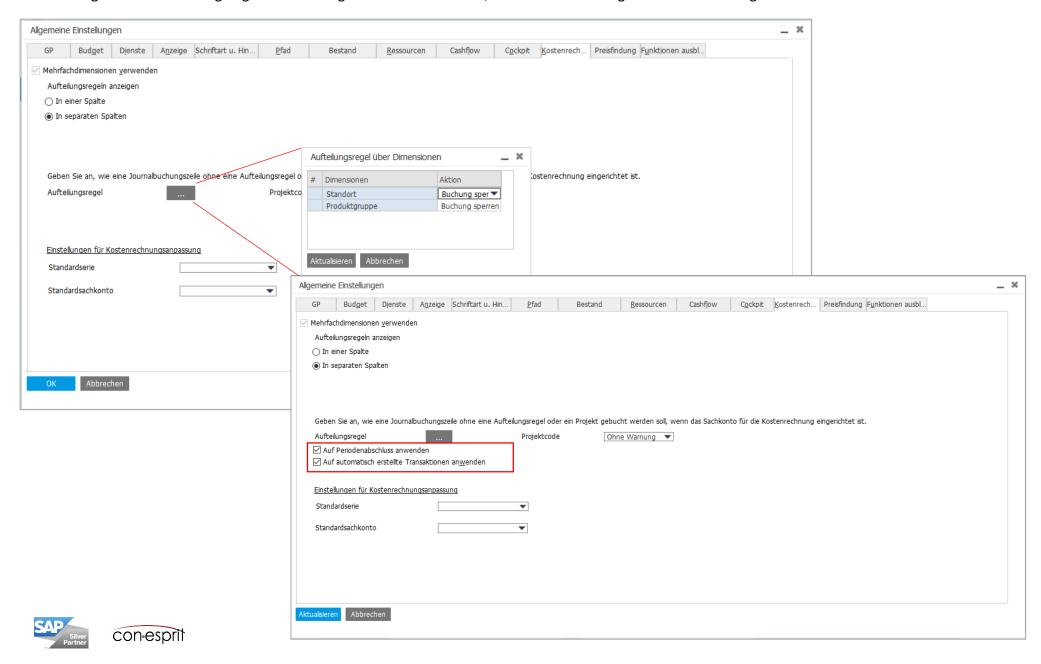
Geschäftspartner, die vom automatischen Zahlungslauf ausgeschlossen werden sollen, können unter den GP-Stammdaten, Reiter Zahlungslauf gesperrt werden.





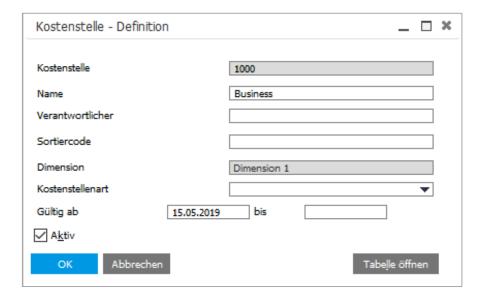
Kostenrechnung – Administration > Systeminitialisierung > Allg Einst > Kostenrechnung

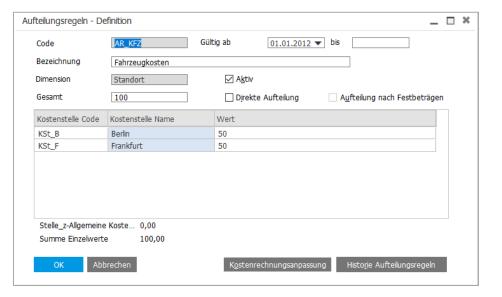
Wenn Buchungen ohne Aufteilungsregel nicht durchgeführt werden dürfen, kann dies in den Allgemeinen Einstellungen definiert werden.



Kostenrechnung Definition von Kostenstellen und Aufteilungsregeln – Finanzwesen > Kostenrechnung > Kostenstellen/Aufteilungregeln

Um die Kostenstellenrechnung nutzen zu können, müssen Kostenstellen und Aufteilungsregeln definiert werden. Die Aufteilungsregeln legen fest, in welchem Ausmaß Aufwendungen und Erträge auf die unterschiedlichen Kostenstellen aufgeteilt werden können.



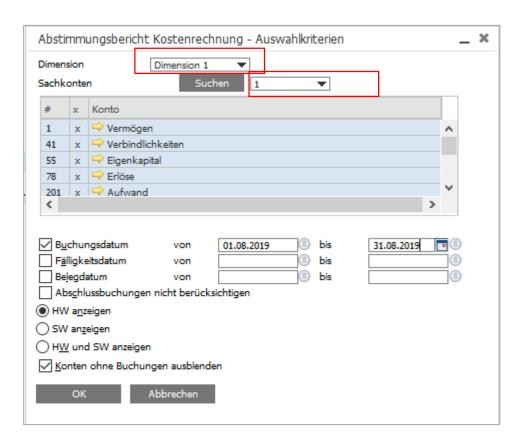






Kostenrechnung Abstimmungsbericht 1 - Finanzwesen > Kostenrechnung > Abstimmungsbericht Kostenrechnung

Dieser Bericht dient dazu sicherzustellen, dass Aufwendungen und Erlöse auf die richtige Kostenstelle gebucht werden.



Dimension und Sachkontenebene selektieren und dann mit OK bestätigen

Ggfs. in die Buchungen einsteigen, die noch keine Aufteilungsregel erhalten haben

Es sollte regelmäßig ein Blick auf diesen Bericht geworfen werden



Kostenrechnung Abstimmungsbericht 2 - Finanzwesen > Kostenrechnung > Abstimmungsbericht Kostenrechnung

Dieser Bericht dient dazu sicherzustellen, dass Aufwendungen und Erlöse auf die richtige Kostenstelle gebucht werden.

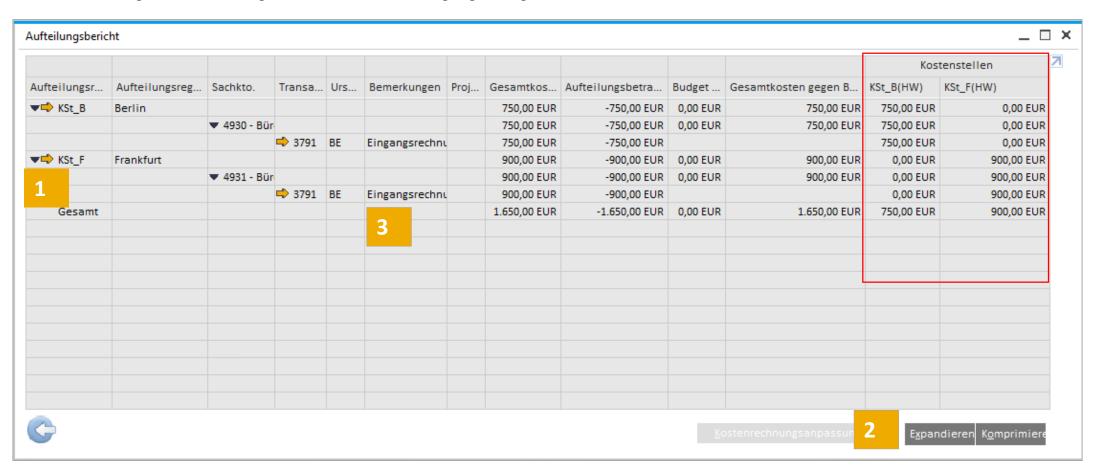
Abstimmungsbericht Kostenrechnung								_
Finanzbuchhaltung			Koste	enrechnung				
GuV			Firmenbezogen		Kostenrechnungskorrekturen		Kostenrechnung GuV	
Konten	Aufwand (HW)	Ertrag (HW)	Aufwand (HW)	Ertrag (HW)	Aufwand (HW)	Ertrag (HW)	Aufwand (HW)	Ertrag (HW)
8120 - Umsatz Drittland - steuerfr. §4 Nr.1a,2-7 UStG		31.601,69 EUR		31.601,69 EUR		0,00 EUR	1	0,00 EU
8125 - Umsatz EU - steuerfreie innergem. Lieferungen		13.929,60 EUR		13.929,60 EUR		0,00 EUR	l I	0,00 EI
8400 - Erlöse 16% USt / 19% USt		128.396,62 EUR		128.396,62 EUR		0,00 EUR	l I	0,00 EI
8730 - Gewährte Skonti		-969,83 EUR		-969,83 EUR		0,00 EUR	1	0,00 EU
2660 - Erträge aus Kursdifferenzen		159,78 EUR		159,78 EUR		0,00 EUR	l e	0,00 EI
3000 - Einkauf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	240.875,01 EUR		240.875,01 EUR		0,00 EUF	2	0,00 EUR	
3010 - Materialaufwand Inland	-9.750,00 EUR		-9.750,00 EUR		0,00 EUF	3	0,00 EUR	
3085 - Aufwand aus Umbewertung	14.156,07 EUR		14.156,07 EUR		0,00 EUF	2	0,00 EUR	
3086 - Ertrag aus Umbewertung	-30.609,48 EUR		EUR		0,00 EUF	2	0,00 EUR	
3089 - Abweichungskonto (Preisdifferenz bei Standardpreis)	15.201,83 EUR		EUR		0,00 EUF	2	0,00 EUR	
3971 - Verlust/Aufwand Lager	800,00 EUR		EUR		0,00 EUF	2	0,00 EUR	
4015 - Preisdifferenzen aus WIP	28.725,53 EUR		EUR		0,00 EUF	2	0.00 5110	
4100 - Löhne und Gehälter	0,00 EUR		0,00 EUR		0,00 EUF	2		
2150 - Aufwendungen aus Kursdifferenzen	5.066,25 EUR		5.066,25 EUR		0,00 EUF	2	2	
2151 - Rundungsdifferenzen aus Währungen	-0,04 EUR		-0,04 EUR		0,00 EUF	2		
4930 - Bürobedarf (Berlin)	750,00 EUR		0,00 EUR		0,00 EUF	2	75 <mark>0,00 EUR</mark>	
4931 - Bürobedarf (Frankfurt)	900,00 EUR		0,00 EUR		0,00 EUF	2	900,00 EUR	
	266.115,17 EUR	173.117,86 EUR	264.465,17 EUR	173.117,86 EUR	0,00 EUF	0,00 EUR	1.650,00 EUR	0,00 EU
Gesamt		-92.997,31 EUR		-91.347,31 EUR		0,00 EUR	t e	-1.650,00 EU
Finanzbuchhaltung GuV		-92.997,31 EUR	Neutrale GuV			-91.347,31 EUR	Kostenrechnung GuV	-1.650,00 EU

- 1) Aufwand und Ertrag, der nicht den Kostenstellen zugeordnet ist
- 2) Aufwand und Ertrag, der Kostenstellen zugeordnet ist



Kostenrechnung Aufteilungsbericht - Finanzwesen > Kostenrechnung > Aufteilungsbericht

Dieser Bericht zeigt, wie Aufwendungen und Erlöse auf Aufteilungsregeln aufgeteilt wurden.



Mit Hilfe der Schwarzen Pfeile (1) oder des Buttons "Expandieren" (2) kann bis auf den Buchungssatz (3) gesprungen werden



